

## 01 Zeitliche Steuerung und Lenkung des induzierten Verkehrs etablieren

Durch die Steigerung der Flächeneffizienz wird auch der induzierte Verkehr erhöht (durch Logistikknutzung und Drittnutzungen). Durch Steuerungs- und Lenkungsmaßnahmen sollen die Zu- und Wegfahrten zu einer Logistikanlage so gesteuert werden, dass das umliegende Strassennetz zu Spitzenzeiten nicht überlastet wird. Diese Massnahme zielt auf eine Ermöglichung von Logistikknutzungen, trotz einer angespannten Verkehrssituation ab. Fahrtenmodelle können als ein Instrument gezielt Einschränkungen zu bestimmten Zeiten vorgeben, um die Bewilligungsfähigkeit zu erreichen, ohne einen Ausbau der Verkehrsinfrastruktur zu erfordern.

**Federführung**

Grundeigentümer, Logistikunternehmen

**Einzubeziehende Akteure für Umsetzung**

Kanton, Gemeinden

**Instrumente (insbesondere der öffentlichen Hand)**

privates Betriebskonzept und Nutzungsvereinbarung

**Wirksamkeit Flächeneffizienz**

gering

mittel

hoch

sehr hoch

**Realisierbarkeit (technisch, politisch, finanziell)**

schwierig

mittel

einfach

sehr einfach